



*Marktgemeinde Michelbach*

**Verhandlungsschrift**

über die Sitzung des

**Gemeinderates**

am 11.12.2014

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Im Sitzungssaal des Amtshauses.

Die Einladung erfolgte am 04.12.2014 durch Kurrende.

Anwesend waren:

Bgm. Hermann Rothbauer  
Vbgm. Josef Schwarzwallner

die Mitglieder des Gemeinderates

1. GGR. Christian Griessler
2. GGR. Maria Bühler
3. GGR. Franz Eigelsreiter
4. GR. Jaunecker Josef
5. GR. Weitzl Gerhard Ing.
6. GR. Berger Gerhard
7. GR. Vonwald Johann
8. GR. Kainzbauer Rainer
9. GR. Josef Lambeck

Entschuldigt:

GGR. Rudolf Weinkirn  
GR. David Haider  
GR. Felnhofer Maria  
GR. Johanna Blamauer

Schriftführerin: Schwarzwallner Gertraude  
Ofner Michaela

Anwesend waren außerdem: NÖN – Frau Mayerhofer  
Mag. Ulrich Mayer

Vorsitzender: Bgm. Hermann Rothbauer  
Die Sitzung war öffentlich  
Die Sitzung war beschlußfähig

### **1. Eröffnung – Begrüßung**

Es eröffnet Bgm. Rothbauer die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden.

Bgm. Rothbauer ersucht um Abänderung des TP 16 auf Nächtigungstaxe – Übertragung an Gemeindeverband. (Irrtümlich 2x Kommunalsteuereinhebung TP 14 und TP 16)

Abstimmung: Beschluss: einstimmig dafür

Das Protokoll der vorigen GR-Sitzung wurde sämtlichen Gemeinderäten vor der Sitzung zugestellt.

### **2. Entscheidung über Einwendungen** gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung: Keine Einwendungen

### **3. Voranschlag 2015 und MFP**

Frau Ofner erläutert den Voranschlag 2015.

Es wird vom Vorsitzenden, Bgm. Rothbauer mitgeteilt, dass der Entwurf des Voranschlages 2015 in der Zeit vom 17.11.2014 – 1.12.2014 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt war.

Während dieser Zeit wurden keine schriftlichen Stellungnahmen beim Gemeindeamt eingebracht.

Es wird nun der Voranschlag 2015 sowohl in seinen Detailsummen als auch in den Gesamtsummen von Frau Ofner zur Verlesung gebracht.

Im ordentlichen Haushalt sind Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben von € 1 425 400,-- veranschlagt und dieser ist ausgeglichen. Im außerordentlichen Haushalt sind sowohl auf der Einnahmen- als auch Ausgabenseite € 304 000,-- ausgewiesen, womit der Gesamthaushalt einen Rahmen € 1 729 400,-- aufweist. Nach einer Diskussion über den Voranschlag, vor allem über den außerordentlichen Haushalt, beantragt der Vorsitzende diesen zu beschließen.

**Abstimmungen erfolgen mittels Handzeichen: Beschluss: einstimmig dafür.**

Dienstpostenplan : wird von Frau Ofner verlesen:

**Abstimmung: Beschluss: einstimmig dafür**

Mittelfristiger Finanzplan:

Plan 2016:	Ordentl.Haushalt	Einnahmen	€ 1 388 100,--
		Ausgaben	€ 1 388 900,--
Plan 2017:	Ordentl.Haushalt	Einnahmen	€ 1 376 900,--
		Ausgaben	€ 1 394 200,--
Plan 2018:	Ordentl.Haushalt	Einnahmen	€ 1 382 700,--
		Ausgaben	€ 1 402 700,--
Plan 2019:	Ordentl.Haushalt	Einnahmen	€ 1 379 200,--
		Ausgaben	€ 1 395 200,--
	Außerordentl.Haushalt		€ 50 000,--

**Abstimmung: Beschluss: einstimmig dafür**

### **4. Marktgemeinde Michelbach KG – Bilanz**

Der Jahresabschluss zum 31.12.2013 der Marktgemeinde Michelbach KG wurde vom Wirtschaftstreuhänder Böck & Partner überprüft.

Frau Ofner verliest das Prüfungsurteil:

*„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwänden geführt. Auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss nach unserer Beurteilung den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2013 sowie der Ertragslage der Gesellschaft für das Geschäftsjahr vom 1. Jänner 2013 bis zum 31. Dezember 2013 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung.“*

**Die Bilanz der Marktgemeinde Michelbach KG wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.**

#### **5. Marktgemeinde Michelbach KG – Gesellschafterbeschluss**

Folgender Beschluss wurde durch die Gesellschafter der Marktgemeinde Michelbach KG gefasst:

*„ Die Gesellschafter der Marktgemeinde Michelbach KG fassen nachfolgende Beschlüsse:*

- 1. Der geprüfte Jahresabschluss 2013 wird genehmigt.*
- 2. Der Verlust in Höhe von € 56.332,40 wird auf die Gesellschafter im Verhältnis des Wertes der vereinbarten Einlagen zueinander aufgeteilt.*
- 3. Die Geschäftsführung wird entlastet“*

**Dieser Beschluss wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.**

#### **6. Prüfungsausschuss – Bericht**

GR. Weitzl verliest den Bericht über die Prüfung durch den Prüfungsausschuss am 3.10.2014. Geprüft wurden das Kassabuch, sowie die Kosten der Renovierung des Kindergartens.

**Der Prüfbericht wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.**

#### **7. Ansuchen UNION – Subvention**

Förderansuchen in Höhe von € 2.200,-- liegt vor.

GR. Lambeck Josef und GR. Kainzbauer Rainer verlassen wegen Befangenheit während dieses Tagesordnungspunktes den Sitzungssaal.

Bgm. Rothbauer stellt den Antrag: Förderung UNION für 2014 in Höhe von € 2.200,--  
Abstimmung: Beschluss: einstimmig dafür.

Die beiden Gemeinderäte kommen in den Sitzungssaal zurück.

#### **8. Ansuchen Jugendblaskapelle Subvention**

Förderansuchen in Höhe von € 2.770,-- liegt vor.

Bgm. Rothbauer stellt den Antrag: Förderung JBK für 2014 in Höhe von 2.770,--  
Abstimmung: Beschluss: einstimmig dafür.

#### **9. JBK Kammermusik- Ansuchen um Bereitstellung der Michelbach-Halle**

Bgm. Rothbauer verliest das Ansuchen und stellt gleichzeitig den Antrag, der JBK beim stattfindenden Kammermusikwettbewerb am 28.02.2015 ab 13:00 Uhr in Michelbach die Räumlichkeiten der Michelbach- Halle sowie der Musikschule gratis zur Verfügung zu stellen.

Abstimmung: Beschluss: einstimmig dafür.

#### **10. Heizkostenzuschuss**

Der Vorsitzende beantragt auch für den heurigen Winter wieder einen Heizkostenzuschuss der Gemeinde in Höhe von € 50,00 zu gewähren. Bedingung: Der

Förderungswerber hat die Kriterien für den Heizkostenzuschuss durch das Land NÖ erfüllt und diesen auch erhalten.

Abstimmung: Beschluss: einstimmig dafür.

### **11. Rotes Kreuz – Gemeindebeitrag**

**Rettungsdienstbeitrag 2015** -Die Gemeinden sind zu einem Beitrag in Höhe von € 4,80/Person/Jahr gesetzlich verpflichtet. Da sich jedoch die Abdeckung des Aufwandes mit diesem Beitrag bei weitem nicht ausgeht, beantragt Bgm. Rothbauer zusätzlich € 5,20/Person/Jahr (insgesamt € 10,--/Person/Jahr) durch die Gemeinde zu übernehmen.  
Abstimmungsergebnis: einstimmiger Beschluss

### **12. WVA – UV - Anlagenerneuerung**

Seitens der NÖ Landesregierung – Lebensmittelaufsichtsorgan wurde der Marktgemeinde Michelbach aufgetragen die UV-Desinfektionsanlagen bei der WVA auszutauschen.

Begründung: *„Um die Wasserqualität aufrecht zu erhalten, müssen die UV-Anlagen ausgetauscht werden. Für eine sichere Verwendung des Trinkwassers müssen die UV-Anlagen der ÖNORM M5837 entsprechen und ein Zertifikat der ÖVGW besitzen“*

**Der Tausch der Anlagen hat bis 01.09.2015 zu erfolgen.**

Es wurde in diesem Schreiben aber auch darauf hingewiesen dass die aktuellen Befunde eine einwandfreie Trinkwasserqualität bescheinigen.

Angebote von folgenden Firmen liegen derzeit vor:

- a) Fa. Xylem ca. € 10.000,-- netto ohne Installationskosten
- b) Fa. BWT ca. € 11.000,-- netto ohne Installationskosten

Bei der WVA Walbachforst wäre es notwendig zusätzlich einen Vorfilter für ca. € 1.000,-- einzubauen.

Da unser Wasserwart bereits Erfahrungen mit der Fa. Xylem hat und diese auch die günstigere ist, beantragt Bgm. Rothbauer die Anlage von der Fa. Xylem anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis: einstimmiger Beschluss

### **13. Grundsteuereinhebung – Übertragung an Gemeindeverband**

Antrag: Übertragung der Berechnung, Vorschreibung, Einhebung und zwangsweisen Einbringung der Grundsteuer gemäß Grundsteuergesetz 1955 an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten.

Abstimmung: Beschluss: einstimmig

### **14. Kommunalsteuereinhebung – Übertragung an Gemeindeverband**

Antrag: Übertragung der Berechnung (Sicherstellungsbescheid), Vorschreibung, Einhebung und zwangsweisen Einbringung der Kommunalsteuer gemäß Kommunalsteuergesetz 1993 an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten.

Abstimmung: Beschluss: einstimmig

### **15. Interessentenbeitrag gemäß NÖ Tourismusgesetz 2010 – Übertragung an Gemeindeverband**

Antrag: Übertragung der Berechnung, Vorschreibung, Einhebung und zwangsweisen Einbringung des Interessentenbeitrages gemäß NÖ Tourismusgesetz 2010 an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten.

Abstimmung: Beschluss: einstimmig

#### **16. Nächtigungstaxe – Übertragung an Gemeindeverband**

Antrag: Übertragung der Berechnung, Vorschreibung, Einhebung und zwangsweisen Einbringung der Nächtigungstaxe gemäß NÖ Tourismusgesetz 2010 an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten.

Abstimmung: Beschluss: einstimmig

#### **17. Neujahrsempfang**

Termin: 11.01.2015 um 9:30 in der Michelbach-Halle, Musikalische Umrahmung Jugendorchester.

Getränke werden eingestellt – jeder Besucher bekommt ein Paar Würstel .

DI. Zawichowski von der Leader-Region sowie der Energiebeauftragte Hr. Bernhard Hölblinger werden einen Vortrag halten.

Bgm. Rothbauer wird wieder einen Rückblick auf das vergangene Jahr sowie geplante Maßnahmen für 2015- unterstützt durch eine Powerpoint-Präsentation von GR. Berger - präsentieren.

Ehrungen: Bayerhofer Elisabeth (langjährige Obfrau des Seniorenbundes sowie Jahrzehntelange „gute Seele“ der Feuerwehr– Silbernes Ehrenzeichen  
Steinkellner Leopold anlässlich des 70. Geburtstages (langjähriger Gemeinderat, Vbgm. Sowie Amtsleiter) – Goldenes Ehrenzeichen  
Mayer Ernst anlässlich des 80. Geburtstages (25 Jahre Gemeinderat, davon 20 Jahre Vizebürgermeister – Goldenes Ehrenzeichen

Vbgm. Schwarzwallner und GR. Kainzbauer beantragen die Ehrungen wie oben angeführt durchzuführen.

Abstimmung: Beschluss: einstimmig

#### **18. Allfälliges**

GR. Vonwald urgiert den Beamer – GR. Weitzl sagt zu dass seitens der BÜMI ein finanzieller Beitrag dazu geleistet werden könnte.

Die Gemeinderäte Kainzbauer, Berger und Vonwald werden noch einige Details betreffend des Gerätes abklären. Den Ankauf des Beamers kann der Gemeindevorstand beschließen.

GGR. Bühler regt an beim Zugang zum Kinderspielplatz sowie zum Fußballplatz Hundeverbotstafeln aufzustellen, da immer wieder diese Plätze durch die Hunde verunreinigt werden.

Vbgm. Schwarzwallner: Benefizkonzert des Hilfswerkes mit den Vierkantern in Böheimkirchen am 06. März 2015

Bgm. Rothbauer: Das Musikschul – Weihnachtskonzert findet am 22.12.2014 um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche in Michelbach statt.

GR. Kainzbauer: Beim Feuerwehrhaus soll unbedingt eine Photovoltaikanlage eingebaut werden.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung 26.02.2015 genehmigt